

**Recy &
DepoTech**

2016

DepoTech wird 2016 zu Recy & DepoTech
*Wir dokumentieren damit die dynamische Entwicklung
der Abfallwirtschaft hin zum Recycling*

Vorläufiges Tagungsprogramm

zur 13. Recy & DepoTech-Konferenz
(Stand: 23. August 2016)

Recycling & Abfallverwertung
Abfallwirtschaft & Ressourcenmanagement
Deponietechnik & Altlasten
Sondersession

8.-11. November 2016

Montanuniversität Leoben, Österreich

Veranstalter: Lehrstuhl für Abfallverwertungstechnik und Abfallwirtschaft
der Montanuniversität Leoben

www.recydepotech.at



Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. mont. Roland Pomberger
Vorstand des Lehrstuhls für Abfallverwertungstechnik und
Abfallwirtschaft (AVAW) sowie Leiter der Recy & DepoTech 2016

Herzlich willkommen zur „Recy & DepoTech 2016“. Keine Sorge, der Geist und die Qualität der Tagung bleiben jedenfalls bestehen. Wir haben nur den Namen etwas angepasst, weil die DepoTech schon längst zu einer umfassenden abfallwirtschaftlichen Tagung geworden ist. Deponietechnik und Altlastensanierung bleiben natürlich weiter wichtige Themen. Aber der Fokus hat sich erweitert und dem wollen wir auch durch eine kleine Anpassung der „Marke“ Rechnung tragen. Wir dokumentieren damit auch nach außen, dass wir uns von der Deponie bis zum Recycling umfassend mit abfallwirtschaftlichen Themen befassen.

Dieses Jahr werden wir sicherlich darüber diskutieren, wie wir die neuen Ziele der europäischen Abfallpolitik umsetzen können. Bis 2030 sollen ja Recyclingziele erreicht werden, die für viele Länder aus heutiger Sicht noch utopisch erscheinen. Geeignete Strategien und Technologien zu präsentieren und mit einem internationalen Fachpublikum zu diskutieren, ist eine Hauptaufgabe der Recy & DepoTech in diesem Jahr. Nur durch die intensive Diskussion zwischen den abfallwirtschaftlichen Stakeholdern können am Ende die richtigen Entscheidungen getroffen werden. Deshalb ist die Recy & DepoTech keine rein wissenschaftliche Tagung, sondern eine Tagung für Abfall Experten aus Wissenschaft, Verwaltung, kommunalen und privaten Abfallunternehmen, Planern und Industrie.

Die ökonomischen Rahmenbedingungen sind aktuell nicht besonders förderlich für ressourcenorientierten Umgang mit Abfällen. Tiefe Energie- und Rohstoffpreise behindern die Umsetzung neuer Projekte und sind Gift fürs Recycling. Aber eines ist sicher: Es ist nur eine Frage der Zeit, bis diese volatilen Märkte wieder drehen. Vielleicht müssen wir aber auch darüber nachdenken, ob uns der Umweltnutzen des Recyclings vielleicht doch etwas Wert sein sollte.

Viele Themen werden wir im November diskutieren. Manche Diskussionen werden auch kontrovers sein. Die Recy & DepoTech 2016 steht aber jedenfalls für wert-schätzenden Austausch auf hohem fachlichen Niveau.

Wir laden Sie herzlich zu uns ein.

Franz-Josef-Straße 18 (Umweltschutz-Gebäude)
 8700 Leoben, Österreich
 Telefon: 0043 (0)3842 / 402-5101
 Telefax: 0043 (0)3842 / 402-5102
 E-Mail: avaw@unileoben.ac.at
 Webseite: avaw.unileoben.ac.at

Recy & DepoTech 2016

Telefon: 0043 (0)3842 / 402-5103
 E-Mail: info@recydepotech.at
 Webseite: www.recydepotech.at

Der Lehrstuhl für Abfallverwertungstechnik und Abfallwirtschaft (AVAW) ist spezialisiert auf abfalltechnische und abfallwirtschaftliche Forschung mit verfahrenstechnischen und analytischen Schwerpunkten.

Strategische Forschungsfelder sind Landfill Mining, Abfallmineralogie, Ersatzbrennstoffe und Future Waste sowie in-situ Remediation.

Bei unseren Forschungsprojekten erfolgt unter einem ganzheitlichen Ansatz die Schwerpunktsetzung auf eine innovative und technologische Entwicklung sowie auf das abfallrechtliche und ökonomische Umfeld. Mit Forschungspartnern aus Industrie, Entsorgungswirtschaft und Behörden werden abfallwirtschaftliche Themen umfassend bearbeitet. Dabei steht ein akkreditiertes Umweltlabor für abfallspezifische Untersuchungen zur Verfügung.

Die Forschungstätigkeit ist durch einschlägige Veröffentlichungen dokumentiert.

Organisationsteam der Recy & DepoTech 2016

Roland Pomberger

Tanja Trieb

Josef Adam

Thomas Nigl

Alexia Aldrian

Kerstin Pfandl

Susanne Hiden

Renato Sarc

Daniel Höllen

Therese Schwarz

Lukas Kranzinger

Philipp Sedlazeck

Karl E. Lorber

Martin Wellacher

Simone Neuhold

Aus Gründen der Übersichtlichkeit werden im gesamten Programmheft alle Namen ohne akad. Grad angeführt.

Tagungsort

Montanuniversität Leoben

Erzherzog-Johann-Trakt

Franz-Josef-Straße 18, 8700 Leoben, Österreich



Leoben

- 1 Montanuniversität Leoben
Erzherzog-Johann-Trakt
Tagungsort
- 2 Kongress-Zentrum
Abendempfang



Tagungsbüro

Das Tagungsbüro befindet sich im **Erdgeschoss** des Erzherzog-Johann-Traktes.

Telefon: 0043 (0)3842 / 402-5103

E-Mail: info@recydepotech.at

Öffnungszeiten

Tagungsbüro & Garderobe

Dienstag	08.11.2016	10.30-12.30 & 17.30-19.00 Uhr
Mittwoch	09.11.2016	08.30-18.45 Uhr
Donnerstag	10.11.2016	08.30-19.00 Uhr
Freitag	11.11.2016	08.30-14.30 Uhr

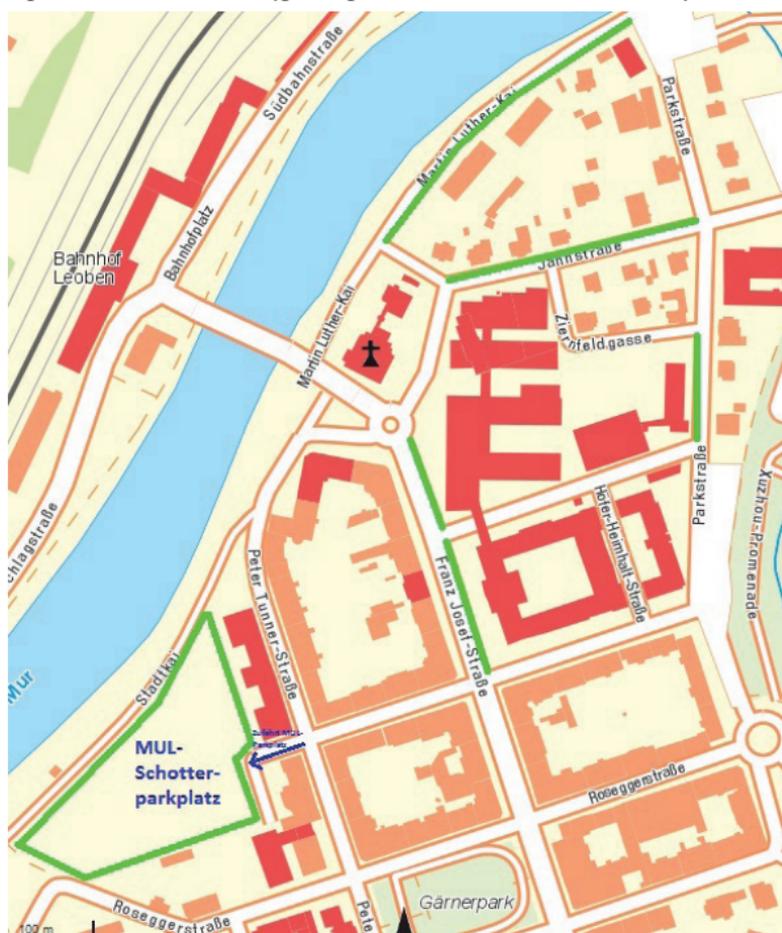
Parkplätze

Einige Parkplätze der grünen Zone rund um das Vortragsgebäude sind während der Tagung (08.-11.11.2016) für die TagungsteilnehmerInnen reserviert – siehe Halte-/Parkverbotstafeln mit dem Vermerk „Nur für TeilnehmerInnen der Recy & DepoTech 2016“.

Auch einige Mitarbeiterparkplätze (Parkbereich A „Schotterparkplatz“) der Montanuniversität Leoben sind für die TagungsteilnehmerInnen zugänglich.

Somit sind etwa 120 Parkplätze vor Ort kostenlos für die TagungsteilnehmerInnen der Recy & DepoTech 2016 verfügbar.

Anbei finden Sie einen Lageplan mit den kostenlosen Parkplätzen für die TagungsteilnehmerInnen (grün gekennzeichnete Bereiche):



ACHTUNG:

Falls Sie von den kostenlosen Parkmöglichkeiten Gebrauch machen möchten, müssen Sie bitte unbedingt die **Parkkarte „Recy & DepoTech 2016 Parkschein TeilnehmerIn“** gut sichtbar in Ihrem PKW anbringen. Sollten Sie zur Tagung diese Parkkarte nicht bereits mitgebracht haben, erhalten Sie diese gerne auch im Tagungsbüro. Bitte beachten Sie hierzu die Öffnungszeiten des Tagungsbüros (siehe Seite 4).

Wissenschaftliches Komitee

Antrekowitsch Helmut, Montanuniversität Leoben, A
Assmann Manfred, Österreichischer Wasser- und Abfallwirtschaftsverband, A

Baumgartner Rupert, Karl-Franzens-Universität Graz, A
Bezama Alberto, Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung-UFZ, D
Bockreis Anke, Universität Innsbruck, A
Brandstätter-Scherr Kerstin, Universität für Bodenkultur Wien, A
Brunner Paul H., Technische Universität Wien, A

Dornack Christina, Technische Universität Dresden, D

Eisenberger Martin, Umweltrechtsconsulting, A

Faulstich Martin, Clausthaler Umwelttechnik-Institut GmbH (CUTEC), D
Fellner Johann, Technische Universität Wien, A
Flamme Sabine, Fachhochschule Münster, D
Fricke Klaus, Technische Universität Braunschweig, D

Gäth Stefan, Justus-Liebig-Universität Gießen, D
Gidakos Evangelos, Technische Universität Crete, GR
Goldmann Daniel, Technische Universität Clausthal, D

Herzer Stefan, Verband Österreichischer Entsorgungsbetriebe, A
Himmel Wilhelm, Amt der Steiermärkischen Landesregierung, A
Hodecek Peter, Scholz Austria GmbH, A
Holzer Christian, Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, A
Holzer Clemens, Montanuniversität Leoben, A
Huber-Humer Marion, Universität für Bodenkultur Wien, A

Kienberger Thomas, Montanuniversität Leoben, A
Kranert Martin, Universität Stuttgart, D
Kreindl Gernot, Stadtgemeinde Leoben, A
Krenn Alfred, Abfallwirtschaftsverband Leoben, A
Kroker Daisy, Verband Österreichischer Entsorgungsbetriebe, A
Kronberger Rainer, ISWA Austria - International Solid Waste Association, A

Lehner Markus, Montanuniversität Leoben, A
Loibner Andreas P., Universität für Bodenkultur Wien, A
Lorber Karl E., Montanuniversität Leoben, A

Mocker Mario, Ostbayerische Technische Hochschule Amberg-Weiden, D

Wissenschaftliches Komitee

Navia Diez Rodrigo, University of La Frontera, CL
Nelles Michael, Universität Rostock, D

Özkaraova Güngör Burcu, Ondokuz Mayıs University, TR

Pomberger Roland, Montanuniversität Leoben, A
Pretz Thomas, Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen (RWTH), D

Ragossnig Arne, UTC UmweltTechnik und GeoConsulting ZT GmbH, A
Raupenstrauch Harald, Montanuniversität Leoben, A
Rechberger Helmut, Technische Universität Wien, A
Reiselhuber Karl, Magistrat der Stadt Wien, A
Rettenberger Gerhard, Hochschule Trier, D
Ritzkowsky Marco, Technische Universität Hamburg-Harburg, D

Scharff Christoph, ARA Altstoff Recycling Austria AG, A
Schmidt Gerald, Redux Recycling GmbH, D
Stadler Helmut, ISWA - International Solid Waste Association / V.EFB, A
Stark Wolfgang, Ökoplus Umweltforschung und Consulting GmbH, A

Thiel Stephanie, TK Verlag Karl Thomé-Kozmiensky, D
Thomé-Kozmiensky Karl J., TK Verlag Karl Thomé-Kozmiensky, D

Ulanova Olga, Technische Universität Irkutsk, RF
Wruss Werner, ESW Consulting Wruss ZT GmbH, A

Ziehenberger Gerhard, Saubermacher Dienstleistungs AG, A
Zorzi Michael, Bundesaltlastensanierungsges.m.b.H., A

Ehrenschutz

Andrä RUPPRECHTER

Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft

Reinhold MITTERLEHNER

Bundesminister für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft

Sektionschef Christian HOLZER

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft

Landeshauptmann Hermann SCHÜTZENHÖFER

Steiermärkische Landesregierung

Landesrat Christopher DREXLER

Steiermärkische Landesregierung

Landesrat Johann SEITINGER

Steiermärkische Landesregierung

Landesrat Christian BUCHMANN

Steiermärkische Landesregierung

Hofrat Wilhelm HIMMEL

Amt der Steiermärkischen Landesregierung

Bürgermeister Kurt WALLNER

Stadtgemeinde Leoben

Magnifizenz Wilfried EICHLSEDER

Montanuniversität Leoben

Präsident Rainer KRONBERGER

ISWA Austria - International Solid Waste Association Austria

Generalsekretärin Nadine DE GREEF

FEAD - European Federation of Waste Management and Environmental Services

Geschäftsführer Manfred ASSMANN

ÖWAV - Österreichischer Wasser- und Abfallwirtschaftsverband

Geschäftsführer Bernhard PUTTINGER

Green Tech Cluster Styria GmbH

Präsident Hans ROTH

VÖEB - Verband Österreichischer Entsorgungsbetriebe

Kooperationen

Der Lehrstuhl für Abfallverwertungstechnik und Abfallwirtschaft (AVAW) der Montanuniversität Leoben

in Kooperation mit

- Access to Sustainable Knowledge (ASK)
- CRC Press Taylor & Francis Group
- EU-Recycling (Magazin)
- European Federation of Waste Management and Environmental Services (FEAD)
- Green Tech Cluster Styria GmbH
- Industriellenvereinigung Steiermark
- International Solid Waste Association (ISWA Austria)
- Logistik Club Leoben (Verein)
- Österreichischer Wasser- und Abfallwirtschaftsverband (ÖWAV)
- Save the PLANET (Konferenz)
- TK Verlag Karl Thomé-Kozmiensky
- Umweltjournal (Magazin)
- Verein zur Verleihung des Zertifikates eines Entsorgungsfachbetriebes (V.EFB)
- Verband Österreichischer Entsorgungsbetriebe (VÖEB)

bedankt sich bei den Partnern und Förderern!

Neue Webseite www.recydepotech.at

Kennen Sie unsere neu gestaltete Webseite bereits?

Auf der Webseite finden Sie auch alle freigegebenen **Präsentationen** und **Poster** ab dem Jahr 2014 zum Download.

www.recydepotech.at | Drucken

DEUTSCH | ENGLISH

Recy & DepoTech 2016 08.-11.11.2016 in Leoben (Österreich)
Recy & DepoTech » Startseite

RECYCLING & ABFALLVERWERTUNG // ABFALLWIRTSCHAFT & RESSOURCENMANAGEMENT // DEPONIETECHNIK & ALTLASTEN

ALLGEMEIN | AUTOREN | BESUCHER | PARTNER | TEAM | DOWNLOADS

STARTSEITE

- TERMIN
- CALL FOR PAPERS

Suche

Sie finden unsere Veranstaltung auch auf

Save the PLANET

DepoTech wird 2016 zu Recy & DepoTech
Wir dokumentieren damit die dynamische Entwicklung der Abfallwirtschaft hin zum Recycling!

Die Recy & DepoTech hat sich zur größten Abfallwirtschaftstagung in Österreich, mit mehr als 500 Tagungsteilnehmern/innen, entwickelt. Die aktuellen Tagungsthemen, die Qualität der Vorträge und die organisatorischen Rahmenbedingungen haben die Recy & DepoTech weit über die österreichischen Grenzen hinweg bekannt gemacht.

So werden sich bereits zum 13. Mal Vertreter/innen aus Wissenschaft und Wirtschaft treffen, um über aktuelle abfallwirtschaftliche und -technische Themen zu diskutieren.

Als Leiter der Recy & DepoTech würde ich mich freuen, auch Sie, im November 2016 in Leoben begrüßen zu dürfen.

Roland Pomberger
Organisation Recy & DepoTech

Leiter des Lehrstuhls für Abfallverwertungstechnik und Abfallwirtschaft
Department für Umwelt- und Energieverfahrenstechnik
Montanuniversität Leoben

ÖWAV
Abfallwirtschaftsverband & Abfallwirtschaft
Österreichischer Wasser- und Abfallwirtschaftsverband

Kontakt | Impressum

© 2014-2016 Webdesigner: PLEISS Group

Förderer

Amt der Steiermärkischen Landesregierung - Abteilung 8 Gesundheit, Pflege und Wissenschaft, A
Amt der Steiermärkischen Landesregierung - Abteilung 12 Wirtschaft, Tourismus, Sport, A
Amt der Steiermärkischen Landesregierung - Abteilung 14 Wasserwirtschaft, Ressourcen und Nachhaltigkeit, A
Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, A
Stadtgemeinde Leoben, A

Gold-Partner

GWU Geologie-Wasser-Umwelt GmbH
HUESKER Synthetic GmbH, D
Metso Denmark A/S, DK

Die Gold-Partner präsentieren sich jeweils in einem eigenen Messestand im Foyer und im Gang des 1. OG.

Firmenpartner

BALSA GmbH, A
Industriellenvereinigung Steiermark
Loacker Recycling GmbH
Magistrat der Stadt Wien, A
MAGNA Steyr Engineering AG & Co KG
PORR Umwelttechnik GmbH

Messestände

Folgende Firmen präsentieren sich im Foyer und im Gang des 1. OG:

ALMO Engineering GmbH - ALLGAIER, MOGENSEN, EIRICH , A
LAMBDA Gesellschaft für Gastechnik mbH, D
UTC UmweltTechnik und technische Chemie ZT GmbH, A

Special Company Space

TagungsteilnehmerInnen präsentieren Ihr Unternehmen durch Poster und Unterlagen im Foyer des 1. OG.

Herr Walter Felber (Kongresszeichner)

Tagungsübersicht

Dienstag, 08.11.2016

1. Tag

Technische Exkursionen

12.00-17.00 Uhr

**Ausgabe
Tagungsunterlagen**12.00-17.00 Uhr
Tagungsbüro (EG)

Mittwoch, 09.11.2016

2. Tag

Eröffnung09.00 Uhr
Erzherzog-Johann-Auditorium**Plenarvorträge**09.25-12.50 Uhr
Erzherzog-Johann-Auditorium

Posterausstellung

SESSION 1
**Recycling &
Abfallverwertung**
14.00-17.20 Uhr
HS Raiffeisen (1. OG)SESSION 2
**Abfallwirtschaft &
Ressourcenmanagement**
14.00-17.20 Uhr
HS Kupelwieser (1. OG)SESSION 3
**Deponietechnik &
Altlasten**
14.00-17.20 Uhr
HS Miller von Hauenfels (EG)SESSION 4
Sondersession
14.00-17.20 Uhr
SR D (EG)3. Leobener **Abfall-Disput** 17.30-18.30 Uhr HS Kupelwieser (1. OG)
Abendempfang im Kongress-Zentrum, Beginn 20.00 Uhr (Einlass 19.30 Uhr)

Tagungsübersicht

Donnerstag, 10.11.2016

3. Tag

Posterausstellung

SESSION 1
**Recycling &
 Abfallverwertung**
 09.00-18.40 Uhr
 HS Raiffeisen (1. OG)

SESSION 2
**Abfallwirtschaft &
 Ressourcenmanagement**
 09.00-18.40 Uhr
 HS Kupelwieser (1. OG)

SESSION 3
**Deponietechnik &
 Altlasten**
 09.00-18.40 Uhr
 HS Miller von Hauenfels (EG)

SESSION 4
Sondersession
 09.00-18.40 Uhr
 SR D (EG)

Posterpräsentation 16.00-17.00 Uhr Gang (1. OG)
Posterprämierung 17.00-17.30 Uhr HS Kupelwieser (1. OG)

Freitag, 11.11.2016

4. Tag

Posterausstellung

SESSION 1
**Recycling &
 Abfallverwertung**
 09.00-12.20 Uhr
 HS Raiffeisen (1. OG)

SESSION 2
**Abfallwirtschaft &
 Ressourcenmanagement**
 09.00-12.20 Uhr
 HS Kupelwieser (1. OG)

SESSION 3
**Deponietechnik &
 Altlasten**
 09.00-12.20 Uhr
 HS Miller von Hauenfels (EG)

Ausklang bei Würstl und Bier (Tagungsende 14.00 Uhr)

Auf den folgenden Seiten finden Sie das ausführliche Tagungsprogramm mit den einzelnen Vortragenden und den Vortragszeiten.

Ausgabe Tagungsunterlagen

Am ersten Tag (08.11.2016) werden von **12.00 bis 17.00 Uhr** im Tagungsbüro (EG) die **Tagungsunterlagen** ausgegeben.

Die Ausgabe erfolgt natürlich auch an den übrigen Tagungstagen.

Exkursionen

Als Start unserer Fachtagung bieten wir drei Exkursionen zu attraktiven Zielen an. Diese Exkursionen finden zeitgleich am **Dienstag, 8. November 2016** statt.

Exkursion 1 - Energie AG Oberösterreich Umwelt Service GmbH

Zeit: 11.00-18.00 Uhr

Ziel: Müllverbrennungsanlage in Wels

Verköstigung: Vor Ort auf Einladung der Firma

Tipp: Bitte festes Schuhwerk und enganliegende Kleidung zur Besichtigung mitbringen.

Exkursion 2 - Lafarge Zementwerke GmbH

Zeit: 11.30-18.30 Uhr

Ziel: Baurestmassen Recycling Zentrums in Retznei

Verköstigung: Buschenschank auf Einladung der Firma

Tipp: Sicherheitsschuhe bzw. festes Schuhwerk, Schutzbrille, Sicherheitskleidung und Helm zur Besichtigung mitbringen (falls vorhanden).

Exkursion 3 - Saubermacher Dienstleistungs AG

Zeit: 12.00-18.00 Uhr

Ziel: Lager für gefährliche Abfälle in Premstätten

Verköstigung: Vor Ort auf Einladung der Firma

Tipp: Bitte festes Schuhwerk und warme Kleidung zur Besichtigung mitbringen.

Bei der Anmeldung zu einer der Exkursionen wird eine **Kaution** in Höhe von Euro **50,00** pro Person in Rechnung gestellt.

Diese Kaution erhält der/die ExkursionsteilnehmerIn am Exkursionstag vom Betreuer in bar rückerstattet. Bei Nichterscheinen verfällt der Anspruch auf die Kaution.

Da pro Exkursion nur eine bestimmte Anzahl an TeilnehmernInnen möglich ist, erfolgt die Reihung nach dem Anmeldedatum!

Für alle drei Exkursionen werden Busse bereitgestellt.

Treffpunkt für alle 3 Exkursionen ist das Tagungsbüro im EG (siehe Lageplan S. 39).

Begrüßung & Eröffnung

- 09.00 Begrüßung durch R. Pomberger, Leiter der Recy & DepoTech 2016 und Magnifizenz W. Eichlseder, Montanuniversität Leoben sowie Sektionschef C. Holzer, Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft
- 09.20 Eröffnung durch Landesrat J. Seitinger, Steiermärkische Landesregierung

Plenarvortragsblock 1

Chairperson: R. Pomberger (Montanuniversität Leoben, A)

- 09.25 Identifying Hidden Sinks of Marine Litter: Where is All the Plastic?
M. Bergmann, Alfred-Wegener-Institut Helmholtz-Zentrum für Polar- und Meeresforschung, D
- 10.10 Wirtschaftliche Bedingungen des Recyclings von Abfällen
H.-G. Baum, Hochschule Fulda, D
- 10.40 ISWA-Preisverleihung
R. Kronberger, ISWA - International Solid Waste Association Austria, A
- 10.50 Ehrungen

11.00 Kaffeepause (bis 11.20 Uhr)

Plenarvortragsblock 2

Chairperson: R. Pomberger (Montanuniversität Leoben, A)

- 11.20 Circular Economy - Vision und Wirklichkeit
C. Scharff, Altstoff Recycling Austria AG, A
- 11.50 Herausforderungen und abfallwirtschaftliche Zukunftslösungen der österreichischen Zementindustrie
S. Spaun, Vereinigung der österreichischen Zementindustrie, A
- 12.20 Dynamische Entwicklung der europäischen Abfallwirtschaft
R. Pomberger, Montanuniversität Leoben, A

12.50 Mittagsbuffet (bis 14.00 Uhr)

Batterien (11_)

Chairperson: H. Antrekowitsch (Montanuniversität Leoben, A)

- 14.00 Re-Use-Prozess für Hochenergie-Lithium-Ionen-Akkus unbekanntem Zustand
H. Weiss, Montanuniversität Leoben, A
- 14.20 Re-Use von Antriebsbatterien aus Elektrofahrzeugen in Stationärspeichern - Chancen und Risiken
U. Bürger, Smart Power GmbH & Co. KG, D
- 14.40 Soviel Rohstoffe in der Batterie
G. Schmidt, Redux Recycling GmbH, D
- 15.00 Improved Eco-Design of Lithium-Ion Battery Packs for Simplifying the Recycling Process
T. Schwarz, Montanuniversität Leoben, A
- 15.20 Diskussion

15.30 Kaffeepause (bis 15.50 Uhr)

Metallrecycling (12_)

Chairperson: J. Schenk (Montanuniversität Leoben, A)

- 15.50 A New Concept to Recover Heavy Metals from Industrial Wastewater
M. John, Ludwig-Maximilians Universität München, D
- 16.10 Recycling von Metallen aus Abfallbeizen
M. Wellacher, Montanuniversität Leoben, A
- 16.30 Leider wurde der Vortrag zum Thema „Innovative Prozesse zum Recycling von Zinn aus Weißblechanwendungen“ zurückgezogen.
Ein Ersatzvortrag wird aktuell gesucht!
- 16.50 Konditionierung und Recycling aluminiumhaltiger Reststoffe minderer Qualität
M. Zöhrer, Montanuniversität Leoben, A
- 17.10 Diskussion (bis 17.20 Uhr)

17.30 3. Leobener Abfall-Disput im **HS Kupelwieser** (siehe S. 20)

19.30 Abendempfang im Kongress-Zentrum Leoben (siehe Seite 21)

Rechtlich-technische Aspekte 1 (21_)

Chairperson: M. Eisenberger (Umweltrechtsconsulting, A)

- 14.00 Die neue europäische Dimension des Abfallstroms „Altfahrzeuge“ - Neue Lösungsansätze zur Verringerung von illegalen
P. Hodecek, Scholz Austria GmbH, A
- 14.20 Das EU-Chemikalienrecht und sein Einfluss auf das werkstoffliche Recycling von Kunststoffen
C. Pfeisinger, chp*e2 IT-Dienstleistungen für Umwelt und Wirtschaft, A
- 14.40 Wie legale Abfalltransporte vereinfachen - Fast-Track Notifizierungen
C. Slijkhuis, Müller-Guttenbrunn GmbH, A
- 15.00 Stand der Technik in der Abfallverbrennung: Review des BREF Waste Incineration
H. Stoiber, Umweltbundesamt, A
- 15.20 Diskussion
- 15.30 Kaffeepause (bis 15.50 Uhr)

Rechtlich-technische Aspekte 2 (22_)

Chairperson: C. Holzer (BMLFUW, A)

- 15.50 Das Kreislaufpaket der EU - Was kommt auf uns zu?
M. Eisenberger, Umweltrechtsconsulting, A
- 16.10 Erfahrungen im Vollzug der Recycling-Baustoffverordnung
J. Mitterwallner, Amt der Steiermärkischen Landesregierung, A
- 16.30 Verwendung von Tunnelausbruchmaterial - Die neue Richtlinie des ÖBV
R. Galler, Montanuniversität Leoben, A
- 16.50 EEEffG – Die Unternehmens- & Lieferantenverpflichtung aus Sicht eines Abfallwirtschaftsbetriebes
C. Rudlstorfer, Energie AG Oberösterreich Umwelt Service GmbH, A
- 17.10 Diskussion (bis 17.20 Uhr)

17.30 3. Leobener **Abfall-Disput** (bis 18.30 Uhr) (siehe Seite 20)

19.30 Abendempfang im Kongress-Zentrum Leoben (siehe Seite 21)

Fallbeispiele 1 (31_)

Chairperson: K. Reiselhuber (Magistrat der Stadt Wien, A)

- 14.00 Semmering-Basistunnel: Deponie Longsgraben und die komplexen Randbedingungen
G. Nipitsch, ÖBB-Infrastruktur AG, A
- 14.20 Erfahrungen aus mehreren Projekten zur aeroben Stabilisierung von Deponien in Deutschland
R. Haubrichs, LAMBDA Gesellschaft für Gastechnik mbH, D
- 14.40 Die Sanierung der Sondermülldeponie Kölliken - Ein Fazit
B. Müller, Sondermülldeponie Kölliken, CH
- 15.00 Erkenntnisse nach Ende des Abfallaushubs: Was wichtig war beim Sanierungsprojekt in Bonfol (CH)
M. Fischer, bci Betriebs-AG, CH
- 15.20 Diskussion

15.30 Kaffeepause (bis 15.50 Uhr)

Fallbeispiele 2 (32_)

Chairperson: M. Zorzi (Bundesaltlastensanierungsges.m.b.H., A)

- 15.50 Tracer als Funktionsnachweis von Funnel- & Gate-Systemen am Beispiel der Altlast O76 - Kokerei Linz
R. Mayr, voestalpine Stahl GmbH, A
- 16.10 ISCO und ISBR - Effiziente in-situ Technologien zur Sanierung von LCKW-Schäden
E.-H. Ruiter, ZÜBLIN Umwelttechnik GmbH, D
- 16.30 Vorversuche zur in-situ Sanierung der Altlast W26-Frachtenbahnhof Praterstern, Bereich Werkstätte
H.-P. Weiß, TERRA Umwelttechnik GmbH, A
- 16.50 Biologische in-situ Sanierung durch Belüftung (Bioventing)
K. Finsterwalder, Finsterwalder Umwelttechnik GmbH & Co. KG, D
- 17.10 Diskussion (bis 17.20 Uhr)

17.30 3. Leobener Abfall-Disput im **HS Kupelwieser** (siehe Seite 20)

19.30 Abendempfang im Kongress-Zentrum Leoben (siehe Seite 21)

Bewertung abfallwirtschaftlicher Systeme (41_)

Chairperson: R. Baumgartner (Karl-Franzens-Universität Graz, A)

- 14.00 Ressourceneffizienz im Online-Handel
S. Gäth, Justus-Liebig-Universität Gießen, D
- 14.20 Fallbeispiel zur Verbesserung der stofflichen Verwertungsquote von Kunststoffabfällen
L. Kranzinger, Montanuniversität Leoben, A
- 14.40 Bestimmung der fossilen Kohlendioxidemissionen aus Österreichischen Müllverbrennungsanlagen
H. Rechberger, Technische Universität Wien, A
- 15.00 Bewertung der Ressourceneffizienz von Bioraffinerien mit Reststoffen – Methode und Fallbeispiele
G. Jungmeier, JOANNEUM RESEARCH Forschungsgesellschaft mbH, A
- 15.20 Diskussion
- 15.30 Kaffeepause (bis 15.50 Uhr)

Spezielle abfallwirtschaftliche Lösungen (42_)

Chairperson: H. Rechberger (Technische Universität Wien, A)

- 15.50 UrbanFoodSpots – Kühlstationen zur Lebensmittelweitergabe als Beitrag zur Abfallvermeidung
G. Bernhofer, Österreichisches Ökologie-Institut, A
- 16.10 Rückgewinnung von Hochleistungswerkstoffen unter Berücksichtigung der Unbrauchbarmachung
S. Jeanvre, CRONIMET Ferroleg. GmbH, D
- 16.30 Warum findet derzeit kein Recycling von NdFeB-Abfällen in Europa statt?
S. Schwarz, Technische Universität Clausthal, D
- 16.50 Stummel - und dann? Abbauverhalten verschiedener Zigarettenfilter in der Umwelt
J. Schneider, Justus-Liebig-Universität Gießen, D
- 17.10 Diskussion (bis 17.20 Uhr)
- 17.30 3. Leobener Abfall-Disput im **HS Kupelwieser** (siehe Seite 20)

19.30 Abendempfang im Kongress-Zentrum Leoben (siehe Seite 21)

3. Leobener Abfall-Disput

17.30-18.30 Uhr

Der 3. Leobener Abfall-Disput findet von

17.30-18.30 Uhr im
HS Kupelwieser statt.

Das Thema und die TeilnehmerInnen dieses Abfall-Disputs werden aktuell ermittelt.

Sobald die Informationen vorliegen, werden diese von uns ergänzt.



Abendempfang



Herr Kurt Wallner, Bürgermeister der Stadt Leoben, sowie der Lehrstuhl für Abfallverwertungstechnik und Abfallwirtschaft (AVAW) laden alle TeilnehmerInnen der Recy & DepoTech 2016 zu einem Abendempfang mit **steirischem Schmankerl-Buffer** sowie **musikalischer Unterhaltung** in den Sparkassen-Saal im Kongress-Zentrum Leoben ein.

Einlass ab **19.30 Uhr**
Beginn um **20.00 Uhr**



Für außergewöhnliche Unterhaltung ist ebenfalls gesorgt.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie, bereits bei Ihrer Anmeldung Ihre Teilnahme an der Abendveranstaltung bekannt zu geben.

So finden Sie zum Abendempfang:

Leoben

- 1 Montanuniversität Leoben
Erzherzog-Johann-Trakt
Tagungsort
- 2 Kongress-Zentrum
Abendempfang



Adresse
Kongress-Zentrum:

Hauptplatz 1
8700 Leoben
Österreich

Elektrodynamische Fragmentierung (13_)

Chairperson: H. Flachberger (Montanuniversität Leoben, A)

- 09.00 Industrieller Einsatz des Hochspannungsimpuls-Verfahren zur Aufbereitung von Verbrennungsrückständen
A. Weh, SELFRAG AG, CH
- 09.20 Elektrodynamische Fragmentierung von Betonabbruch
T. Keller, Fachhochschule Nordwestschweiz, CH
- 09.40 Einsatz der elektrodynamischen Fragmentierung zum Recycling von Werkstoffverbunden
F. Pestalozzi, Hochschule Pforzheim, D
- 10.00 Diskussion

10.10 Kaffeepause (bis 10.30 Uhr)

Recyclingverfahren (14_)

Chairperson: M. Lehner (Montanuniversität Leoben, A)

- 10.30 Voraufbereitung von Altholz für das stoffliche Recycling
H. Leitner, Komptech GmbH, A
- 10.50 Verfahren zur Verwertung von Dämmmaterialabfällen aus Mineralwolle in Spezialbaustoffen
J. Gröper, re:cycon abfallmanagement, D
- 11.10 Karbonatisierung von Aschen und Schlacken zur Erzeugung von Wertstofffraktionen
D. Höllen, Montanuniversität Leoben, A
- 11.30 Diskussion

11.40 Mittagsbuffet (bis 13.00 Uhr)

Kunststoffrecycling (15_)

Chairperson: C. Dornack (Technische Universität Dresden, D)

13.00 Kunststoffrecycling von gemischten Abfällen
W. Kruschitz, Kruschitz GmbH, A

13.20 Weiterentwicklung eines nassmechanischen Aufbereitungsverfahrens für Altkunststofffraktionen
D. Schwabl, Montanuniversität Leoben, A

13.40 Polymer Recyclates for Technical Parts - Rec2TecPart
M. Katschnig, Montanuniversität Leoben, A

14.00 Diskussion

14.10 Kaffeepause (bis 14.30 Uhr)

Recycling kritischer Rohstoffe (16_)

Chairperson: D. Goldmann (Technische Universität Clausthal, D)

14.30 Strategische Metalle aus Telekommunikations-Netztechnik: Endlich eine Chance für Robotik?
S. Kreibe, bifa Umweltinstitut GmbH, D

14.50 Rückgewinnung von seltenen Erd- und Platingruppenmetallen aus Aufbereitungs- und Produktionsrückständen
C. Gellermann, Fraunhofer-Institut ISC, D

15.10 Systemdynamische Modellierung des Recyclings kritischer Rohstoffe aus Abfällen und Nebenprodukten
J.-P. Schöggel, Universität Graz, A

15.30 Diskussion

15.40 Kaffeepause (bis 16.00 Uhr)

16.00 Posterpräsentation & -prämierung (bis 17.30 Uhr, siehe Seite 34)

Phosphor (17_)

Chairperson: J. Fellner (Technische Universität Wien, A)

17.30 RecoPhos - Ein neues Verfahren zur Rückgewinnung von Phosphor aus Klärschlamm
H. Raupenstrauch, Montanuniversität Leoben, A

17.50 P-Cycle - Mit Algen zu einem geschlossenen Phosphorkreislauf
T. Grabner, Justus-Liebig-Universität Gießen, D

18.10 Recycling of Phosphorus - Application of Slags and Ashes in Agriculture
P. Drissen, FEhS - Institut für Baustoff-Forschung e.V., D

18.30 Diskussion

18.40 Tagungsende Donnerstag

Circular Economy (23_)

Chairperson: M. Kranert (Universität Stuttgart, D)

- 09.00 Das neue Kreislaufwirtschaft-Paket: Geniestreich oder heiße Luft?
A. Bartl, Technische Universität Wien, A
- 09.20 Geschäftsmodelle zur Förderung einer Kreislaufwirtschaft
R. Fasko, Ryttec AG, CH
- 09.40 Wie wichtig ist Recycling in der Knowledge & Innovation
Community (KIC) EIT RawMaterials?
A. Maier, Montanuniversität Leoben, A
- 10.00 Diskussion

10.10 Kaffeepause (bis 10.30 Uhr)

Re-Use (24_)

Chairperson: W. Stark (Ökoplus GmbH, A)

- 10.30 Re-Use, Reduce, Refuse - Konfus? Zur Systematisierung von Abfallvermeidung und Wiederverwendung
U. Gelbmann, Universität Graz, A
- 10.50 Österreichische Expertise für eine deutschlandweite Re-Use Dachmarke
M. Meissner, pulswerk GmbH, A
- 11.10 RUN: Sammlung, qualitätsgesicherte Aufarbeitung und Vermarktung gebrauchter Notebooks aus Haushalten
R. Brüning, Dr. Brüning Engineering UG, D
- 11.30 Diskussion

11.40 Mittagsbuffet (bis 13.00 Uhr)

Biogene Abfälle (25_)

Chairperson: A. Bockreis (Universität Innsbruck, A)

- 13.00 Lebensmittelabfälle in Österreich – Fakten statt Mythen
C. Pladerer, pulswerk GmbH, A
- 13.20 Einflussgrößen auf die separate Bioguterfassung unter besonderer Berücksichtigung der Qualität
M. Kranert, Universität Stuttgart, D
- 13.40 Bioabfall vs. organikreiche Restabfälle als Co-Substrat für bestehende Faultürme auf Kläranlagen
M. Meirer, Universität Innsbruck, A
- 14.00 Diskussion
- 14.10 Kaffeepause (bis 14.30 Uhr)

Mechanisch-biologische Behandlung (26_)

Chairperson: W. Himmel (Amt der Stmk. Landesregierung, A)

- 14.30 Wesentliche Aspekte eines erfolgreichen Betriebs von Anlagen zur mechanisch-biologischen Behandlung
T. Schneider, Ressource Abfall GmbH, D
- 14.50 Auswirkungen der Umsetzung des Kreislaufwirtschaftsgesetzes ausgewählter Stoffströme auf die MBA
C. Dornack, Technische Universität Dresden, D
- 15.10 BREF Abfallbehandlung – Auswirkungen auf österreichische Anlagen
K. Harather, IUT Ingenieurgesellschaft Innovative Umwelttechnik, A
- 15.30 Diskussion
- 15.40 Kaffeepause (bis 16.00 Uhr)
- 16.00 Posterpräsentation & -prämierung (bis 17.30 Uhr, siehe Seite 34)

Stoffkreisläufe (27_)

Chairperson: S. Gäth (Justus-Liebig-Universität Gießen, D)

- 17.30 Grosstechnische Schließung von Stoffkreisläufen in der Bau- und Recyclingindustrie
P. Van der Haegen, Eberhard Unternehmungen, CH
- 17.50 Rohstoffe für Erneuerbare Energien - Knappheit oder Überfluss?
M. Mocker, Ostbayerische Technische Hochschule Amberg-Weiden, D
- 18.10 Beitrag der Verbrennung zum Recycling
W. Hauer, Technisches Büro HAUER Umweltwirtschaft GmbH, A
- 18.30 Diskussion
- 18.40 Tagungsende Donnerstag

Deponiegas und Sickerwasser (33_)

Chairperson: W. Wruss (ESW Consulting WRUSS ZT GmbH, A)

- 09.00 Verbesserte Deponiegasprognose für ältere Deponien
G. Rettenberger, Ingenieurgruppe RUK GmbH, D
- 09.20 Sickerwasserreinigungskosten reduzieren, aber wie?
C. Schröder, aquen aqua-engineering GmbH, D
- 09.40 Entwicklung in der Deponienachsorge – Forschungs-Sickerwasseranlage im halbtechnischen Maßstab
C. Steiner, Technische Hochschule Köln, D
- 10.00 Diskussion

10.10 Kaffeepause (bis 10.30 Uhr)

Deponietechnik und -betrieb (34_)

Chairperson: G. Rettenberger (Ingenieurgruppe RUK GmbH, D)

- 10.30 Massenmanagement beim Bau von Deponien aus planerischer Sicht
U. Bartl, Grontmij GmbH, D
- 10.50 Die Anwendung von Geogittern im Deponiebau und dabei besonders zu berücksichtigende Randbedingungen
O. Syllwasschy, HUESKER Synthetic GmbH, D
- 11.10 Die erfolgreiche Umsetzung des UVP-Verfahrens Deponie Rautenweg Wien
K. Reiselhuber, Magistrat der Stadt Wien, A
- 11.30 Diskussion

11.40 Mittagsbuffet (bis 13.00 Uhr)

Spezielle Themen (35_)

Chairperson: M. Ritzkowski (TU Hamburg-Harburg, D)

- 13.00 Einbringungstechniken von Bodenzusätzen in kontaminiertes Grünland (Langzeit-Versuch)
W. Friesl-Hanl, AIT Austrian Institute of Technology GmbH, A
- 13.20 Versatz in Salzbergwerken mittels anorganisch-mineralischer Abfälle
S. Pollter, Max Aicher Umwelt GmbH, D
- 13.40 Deponierung und Verwertung von gefährlichen Abfällen im Kali- und Steinsalzbergbau
F. Bretthauer, K+S Entsorgung GmbH, D
- 14.00 Diskussion
- 14.10 Kaffeepause (bis 14.30 Uhr)

Nachsorge (36_)

Chairperson: R. Patek (Kommunalkredit Public Consulting, A)

- 14.30 Kombinierte Deponiebelüftung und -bewässerung über horizontale Drainagesysteme
M. Ritzkowski, Technische Universität Hamburg-Harburg, D
- 14.50 Teeröl-DNAPL assoziierte vertikale biogeochemische Gradienten im Grundwasser
K. Brandstätter-Scherr, Universität für Bodenkultur Wien, A
- 15.10 Kohlenstoffslenke Deponie - Erwarteter Kohlenstoffgehalt nach Aerobisierung
E. Binner, Universität für Bodenkultur Wien, A
- 15.30 Diskussion
- 15.40 Kaffeepause (bis 16.00 Uhr)
- 16.00 Posterpräsentation & -prämierung (bis 17.30 Uhr, siehe Seite 34)

Landfill Mining (37_)

Chairperson: K. Fricke (Technische Universität Braunschweig, D)

- 17.30 Deponierückbau als Beitrag zur Ressourcensicherung - Verwertbare Stoffströme aus der Feinaufbereitung
S. Wanka, Technische Universität Braunschweig, D
- 17.50 Entwicklung eines Simulationsmodells zur Kostenabschätzung von Landfill Mining Projekten
T. Wolfsberger, Anton Mayer Ges.m.b.H., A
- 18.10 Landfill Mining: Entwicklung eines gesamtheitlichen Bewertungsverfahrens
R. Hermann, Montanuniversität Leoben, A
- 18.30 Diskussion
- 18.40 Tagungsende Donnerstag

Anlagentechnik (43_)

Chairperson: H. Raupenstrauch (Montanuniversität Leoben, A)

- 09.00 Praxisbeispiele eines hochflexiblen Mischsystems
H. Eirich, Maschinenfabrik Gustav Eirich GmbH & Co KG, D
- 09.20 Pneumatische Förderung von alternativen Brennstoffen -
Komplexität erfordert intelligente Systeme
H. Faber, Schenck Process GmbH, D
- 09.40 Anwendungsbeispiele zur Verwendung von Trocknungsanlagen in
Recyclingprozessen
M. Trojosky, ALLGAIER Process Technology GmbH, D
- 10.00 Diskussion

10.10 Kaffeepause (bis 10.30 Uhr)

International Waste Management (44_)

Chairperson: B. Özkaraoğlu (Ondokuz Mayıs University, TR)

- 10.30 Abfallwirtschaft in China - Stand und Perspektiven
M. Nelles, Universität Rostock, D
- 10.50 Abfallwirtschaft in Republik Kroatien - nachhaltig: ja oder nein?
Z. Milanovic, Business Media Croatia d.o.o., HR
- 11.10 A SWOT Analysis for Municipal Waste Management in Turkey and
the Challenges in the Course of Access to EU
G. Akinci, Dokuz Eylül University, TR
- 11.30 Diskussion/Discussion

11.40 Mittagsbuffet (bis 13.00 Uhr)

International Waste to Energy (45_)

Chairperson: G. Akinci (Dokuz Eylul University, TR)

- 13.00 Assessment of Energy Potential of MSW in Turkey
H. Sarptas, Ege University, TR
- 13.20 Evaluation of SRF Production from Biodegradable MSW: A Case Study for Izmir City-Turkey
A. Bölükbas, Dokuz Eylul University, TR
- 13.40 Solid Recovered Fuel - Optimization of Plants in the Polish Economic Reality
A. Gradzinski, BSPiR Energoprojekt Katowice S.A., PL
- 14.00 Diskussion/Discussion

14.10 Kaffeepause (bis 14.30 Uhr)

International Waste Treatment (46_)

Chairperson: M. Nelles (Universität Rostock, D)

- 14.30 Bio-Waste Practices and Problems in MSW Management in Turkey
B. Özkaraova Güngör, Ondukuz Mayıs University, TR
- 14.50 Current Practices and Future Management Options of Medical Waste Management in Turkey
E. Erdin, Dokuz Eylul University, TR
- 15.10 Neuer methodischer Ansatz zur Bewertung der Umweltauswirkungen von Siedlungsdeponien in Russland
O. Ulanova, Irkutsk National Research Technical University, RF

15.30 Diskussion/Discussion

15.40 Kaffeepause (bis 16.00 Uhr)

16.00 Posterpräsentation & -prämierung (bis 17.30 Uhr, siehe Seite 34)

International Special Topics (47_)

Chairperson: E. Erdin (Dokuz Eylul University, TR)

- 17.30 Changes in the Solid Waste Composition of Metropolitan Cities: A Case Study for Izmir
E.D. Guven, Dokuz Eylul University, TR
- 17.50 An Investigation on GIS-Based Estimation of MSW Generation
F. Aydin, Ege University, TR
- 18.10 Aktueller Zustand eines wirkenden Absetzteiches - Feststellungen und Empfehlungen
L. Draganov, Technische Universität für Bergbau u. Geologie, BG
- 18.30 Diskussion/Discussion

18.40 Tagungsende Donnerstag

Verfahrenstechnische Lösungen (18_)

Chairperson: A. Ragossnig (UTC, A)

- 09.00 Leider wurde der Vortrag zum Thema „Steigerung der Wertschöpfung in der Entsorgungswirtschaft durch Einsatz innovativer Separationstechnologie“ zurückgezogen.
Ein Ersatzvortrag wird aktuell gesucht!
- 09.20 Aufbereitung von Abbruchmaterial und Entwässerung von Prozessschlamm in geotextilen Schläuchen
H. Geißler, HUESKER Synthetic GmbH, D
- 09.40 XMercury - Ein neues Verfahren zur Reduktion von Quecksilberemissionen aus der Klinkerherstellung
F. Salzer, w&p Zement GmbH, A
- 10.00 Recycling von Trübwasserinhaltsstoffen mittels Ionentauscher-Loop-Stripping
M. Ellersdorfer, Montanuniversität Leoben, A
- 10.20 Diskussion
- 10.30 Kaffeepause (bis 10.50 Uhr)

MVA-Rückstände (19_)

Chairperson: S. Heuss-Aßbichler (L.-M.-Universität München, D)

- 10.50 Aufbereitung von Rückständen aus der thermischen Abfallbehandlung
A. Ragossnig, UTC UmweltTechnik und GeoConsulting ZT GmbH, A
- 11.10 Effizienz von Extraktionsverfahren bei der Metallentfrachtung von MVA-Flugaschen
G. Weibel, Universität Bern, CH
- 11.30 Innovative Aufbereitung von Müllverbrennungsschlacke
G. Stockinger, Brantner Walter GmbH, A
- 11.50 Innovative Verfahren zur Herstellung von Baustoffkomponenten aus Hausmüllverbrennungssasche
S. Lübben, Stadtreinigung Hamburg, D
- 12.10 Diskussion (bis 12.20 Uhr)
- 12.20 Ausklang bei Würstl und Bier (Tagungsende 14.00 Uhr)

Digitalisierung in der Abfallwirtschaft (28_)

Chairperson: R. Pomberger (Montanuniversität Leoben, A)

- 09.00 Big Brother in der Abfallwirtschaft – Anwendungsbeispiele für Geografische Informationssysteme (GIS)
D. Söderlindh, UTC UmweltTechnik und TechnischeChemie ZT GmbH, A
- 09.20 Abfallwirtschaft 2.0 – Ein neues Modell digitaler Innovation für die Abfallwirtschaft
A. Opelt, Saubermacher Dienstleistungs AG, A
- 09.40 Neue Wege (Möglichkeiten, Erkenntnisse) in der kommunalen Gebiets- und Tourenplanung
W. Fischer, Universität Graz, A
- 10.00 Untersuchung der Zusammensetzung von Elektroklein-geräten und Entwicklung einer Demontagedatenbank
P. Beigl, Universität für Bodenkultur Wien, A
- 10.20 Diskussion
- 10.30 Kaffeepause (bis 10.50 Uhr)

Regionale Abfallwirtschaft (29_)

Chairperson: B. Puttinger (Green Tech Cluster Styria GmbH, A)

- 10.50 Herausforderungen bei der Fortschreibung des Landesabfall-wirtschaftsplanes für die Steiermark
W. Himmel, Amt der Steiermärkischen Landesregierung, A
- 11.10 Altstoffsammelzentrum Leoben - Funktionelle und konzep-tionelle Planung
A. Krenn, Abfallwirtschaftsverband Leoben, A
- 11.30 Wertstoffhof und Circular Economy
W. Bauer, ia GmbH-Wissensmanagement und Ingenieur-leistungen, D
- 11.50 Erfolgsmodell Umweltkommission Wels - 25 Jahre Bürger-beteiligung in der Abfallwirtschaft
H. Retzl, Institut Retzl GmbH, A
- 12.10 Diskussion (bis 12.20 Uhr)

12.20 Ausklang bei Würstl und Bier (Tagungsende 14.00 Uhr)

ALSAG-Neu (38_)

Chairperson: T. Reichenauer (AIT, A)

- 09.00 Novelle des Altlastensanierungsgesetzes
E. Wolfslehner, Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, A
- 09.20 Die relevanten technischen Aspekte im neuen Altlastensanierungsgesetz
S. Weihs, Umweltbundesamt, A
- 09.40 Entscheidungshilfen zum neuen Altlastensanierungsgesetz
G. Döberl, Umweltbundesamt, A
- 10.00 Möglichkeiten zur Etablierung einer Förderungsschiene für „Brachflächen“
J. Laber, Kommunalkredit Public Consulting GmbH, A
- 10.20 Diskussion

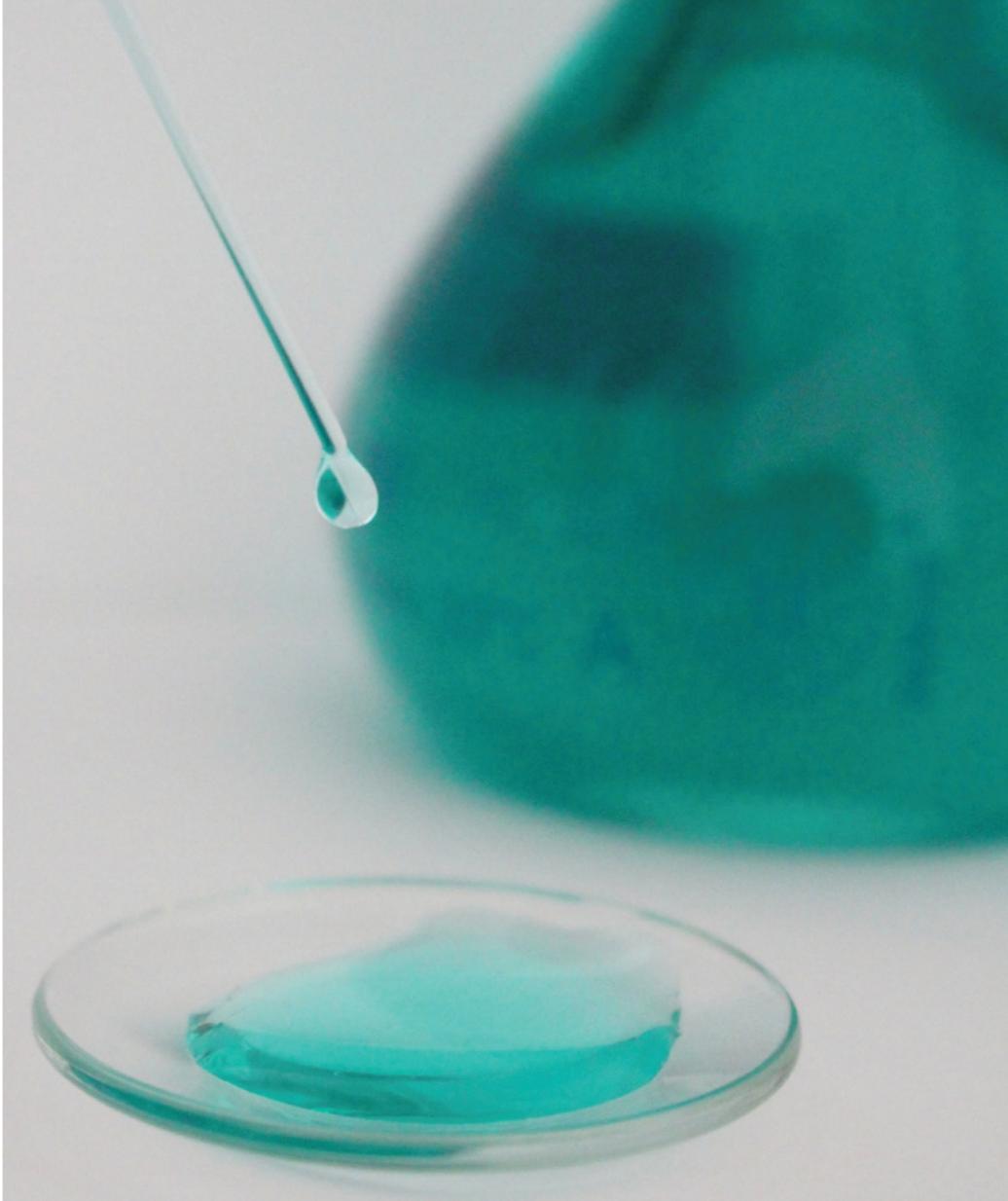
10.30 Kaffeepause (bis 10.50 Uhr)

Monitoring (39_)

Chairperson: M. Huber-Humer (Universität f. Bodenkultur Wien, A)

- 10.50 Intensiviertes Monitoring zur Bewertung der Deponienachsorge
D. Laner, Technische Universität Wien, A
- 11.10 Kohlenstoff- und Stickstoffbilanzen bei der in-situ Belüftung von Altablagerungen
C. Brandstätter, blp GeoServices GmbH, A
- 11.30 FTIR-Sickerwasseranalysen für Monitoring von Altablagerungen und Deponien
S. Lenz, Universität für Bodenkultur Wien, A
- 11.50 Leider wurde der Vortrag zum Thema „Rasche Quantifizierung der Auswaschung von PAK aus Böden mittels innovativer Perkolations-SPE-Methode“ zurückgezogen.
Ein Ersatzvortrag wird aktuell gesucht!
- 12.10 Diskussion (bis 12.20 Uhr)

12.20 Ausklang bei Würstl und Bier (Tagungsende 14.00 Uhr)



Umwelt- und prozess- analytisches Labor

Lehrstuhl für Abfallverwertungstechnik und Abfallwirtschaft (AVAW), Montanuniversität Leoben

Kontakt:

Dipl.-Ing. Alexia Aldrian, 0043 (0)3842 / 402-5116,
alexia.aldrian@unileoben.ac.at

Posterausstellung

Wie bei jeder Tagung wird auch dieses Jahr die Veranstaltung von einer **Posterausstellung** begleitet.

Die insgesamt **39** Poster sind den Themenschwerpunkten

- Recycling & Abfallverwertung
- Abfallwirtschaft & Ressourcenmanagement sowie
- Deponietechnik & Altlasten

zugeordnet und werden im **Verbindungsgang im 1. OG** (siehe Gebäudeplan auf Seite 40) des Erzherzog-Johann-Traktes während der gesamten Tagung ausgestellt und im Tagungsband mit 4 Seiten (+ English Abstract) veröffentlicht.

Posterpräsentation

Am **Donnerstag, 10.11.2016** findet von

16.00 bis 17.00 Uhr

im Verbindungsgang (1. OG) die Posterpräsentation statt. Hierzu werden alle PostererstellerInnen gebeten, sich bei ihren **Postern einzufinden**, um etwaige Fragen der TeilnehmerInnen vor Ort beantworten zu können.

Posterprämierung

Jede/r TagungsteilnehmerIn erhält bei der Ausgabe der Tagungsunterlagen **drei Farb-Klebe-Punkte**, um die Poster zu bewerten. Hierbei ist es jeder/m TeilnehmerIn überlassen, ob alle drei Punkte an ein Poster oder auf mehrere aufgeteilt vergeben werden.

Bitte kleben Sie die Punkte im farblichen Bereich seitlich des Posters auf, **NICHT** direkt auf das Poster. Danke.

Um **17.15 Uhr** werden im **HS Kupelwieser** die drei besten Poster jedes Themenschwerpunktes **prämiiert**.

Wir bitten daher alle PostererstellerInnen nach der Posterpräsentation (16.00-17.00 Uhr) sich im HS Kupelwieser einzufinden - vielleicht ist genau Ihr Poster der Gewinner!

Posterausstellung

Recycling & Abfallverwertung

- 1.1 Untersuchungen zur Kupferrückgewinnung aus Feinfraktionen von MVA-Schlacken mittels Flotation
A. Haas, Technische Universität Clausthal, D
- 1.2 Sequential Extraction as a Method for Analysis of Metals Mobility in Soils
M. Wellacher, Montanuniversität Leoben, A
- 1.3 Is an Effective Recovery of Heavy Metals from Industrial Effluents Feasible?
A. L. Huber, Ludwig-Maximilians-Universität München, D
- 1.4 Effects of Fly Ash Addition into a Hazardous Waste Incinerator on Bottom Ash Quality
F. Huber, Technische Universität Wien, A
- 1.5 Energieverbunde kommunaler Kläranlagen
K. Schopf, Montanuniversität Leoben, A
- 1.6 European Harmonization of Methods to Quantify Methane Emissions from Biogas Plants
M. Hrad, Universität für Bodenkultur Wien, A
- 1.7 Eisenfluss Österreich - Analyse der Entwicklung des Stahlschrottlagers Österreichs und seiner Verwendung
M. Zarl, Montanuniversität Leoben, A
- 1.8 Elektrohydraulische Zerkleinerung: Innovative Methode zum Recycling galvanisierter Kunststoffe
T. Hartfeil, Fraunhofer-Projektgruppe IWKS, D
- 1.9 Rückbau- und Recyclingstrategien für Wärmedämmverbundsysteme (WDVS)
N. Heller, Fachhochschule Münster, D
- 1.10 Materialzusammensetzung und Wiederverwertung von Leiterplatten
A. Jandric, Universität für Bodenkultur Wien, A
- 1.11 Energetische Verwertung einer Feinfraktion aus der MBA durch pyrolytische Behandlung
M. Meirhofer, BIOENERGY 2020+ GmbH, A

Posterausstellung

Recycling & Abfallverwertung

- 1.12 Abgaskondensation zur Steigerung der Energieeffizienz in der Abfallverbrennung
A. Zschetzsche, UVP Environmental Management and Engineering GmbH, A
- 1.13 BalSam - New Sampling Technique for Coarse Waste Materials from Bales
T. Berto, Montanuniversität Leoben, A
- 1.14 Das Blatt Vermarktung der VDI Richtlinie 2343 „Recycling von elektr(on)ischen Geräten“
R. Brüning, Dr. Brüning Engineering UG, D
- 1.15 Forschungsvorhaben zur Wärmerückgewinnung mittels Trockenschlacke granulation 2.0 – Umsetzung
K. Doschek, Montanuniversität Leoben, A
- 1.16 Bestimmung des metallisch vorliegenden Anteils verschiedener Elemente in Ersatzbrennstoffmaterial
A. Aldrian, Montanuniversität Leoben, A
- 1.17 Material vs. Energy Recovery - An Assessment Using Computational Tools NERUDA and JUSTINE
J. Kropac, Brno University of Technology, CZ
- 1.18 Kunststoffrecycling im Automotivsektor - Chance oder Illusion?
D. Schönmayr, Business Upper Austria, A
- 1.19 Elektrodynamische Fragmentierung von Elektroschrott
C. Iseli, Fachhochschule Nordwestschweiz, CH
- 1.20 Bewertung eines alternativen Verfahrens zur Behandlung von ausschließlich VHC-geschäumten Kühl- und Gefriergeräten
M. Samhaber, wpa Beratende Ingenieure GmbH, A
- 1.21 Gewinnung von Wertkomponenten aus Stahlwerksreststoffen mit Hilfe des RecoDust-Prozesses
W. Reiter, Montanuniversität Leoben, A

Abfallwirtschaft & Ressourcenmanagement

- 2.1 Anforderungen an den emissionsarmen Betrieb von Kompostanlagen im Hinblick auf das BVT Dokument
C. Rolland, Magistrat der Stadt Wien, A
- 2.2 Auswirkung des nachhaltigen Rückbaus von Gebäuden auf den Planungsprozess in Österreich
A. Hogge, Universität Innsbruck, A
- 2.3 A Common Framework for Assessing Lifecycle Impacts of Food-waste Prevention, Valorisation & Treatment
N. Unger, Universität für Bodenkultur Wien, A
- 2.4 Überarbeitung und Optimierung eines Abfallwirtschaftskonzepts in der Fahrzeugindustrie
C. Mair, Karl-Franzens-Universität Graz, A
- 2.5 Release of Hydrogen Gas During Transport of MSWI Bottom Ash
S. Heuss-Aßbichler, Ludwig-Maximilians-Universität München, D
- 2.6 Elektronisches Datenmanagement in der Umwelt und Abfallwirtschaft – Fluch oder Segen?
R. Hummel, UTC UmweltTechnik und GeoConsulting ZT GmbH, A
- 2.7 The Current State of Biowaste Disposal in the Czech Republic
B. Lyckova, Technical University of Ostrava, CZ
- 2.8 Effect of Organic Carbon in MSWI Bottom Ash on the Mobilization of Heavy Metals
R.M. Cavallino, Bern Universität, CH
- 2.9 Rohstoffliches Recycling von Biomasserückständen als Koksersatz in der Eisen und Stahlerzeugung
A. Sauter, Clausthaler Umwelttechnik-Institut GmbH, D
- 2.10 New Trends of Circular Economy in the City of Velika Gorica
E. Kolarec, Grad Velika Gorica, HR
- 2.11 Stand der Technik der deutschen Rostaschenaufbereitung im Fokus der Mineralik
V. Enzner, TUHH, D

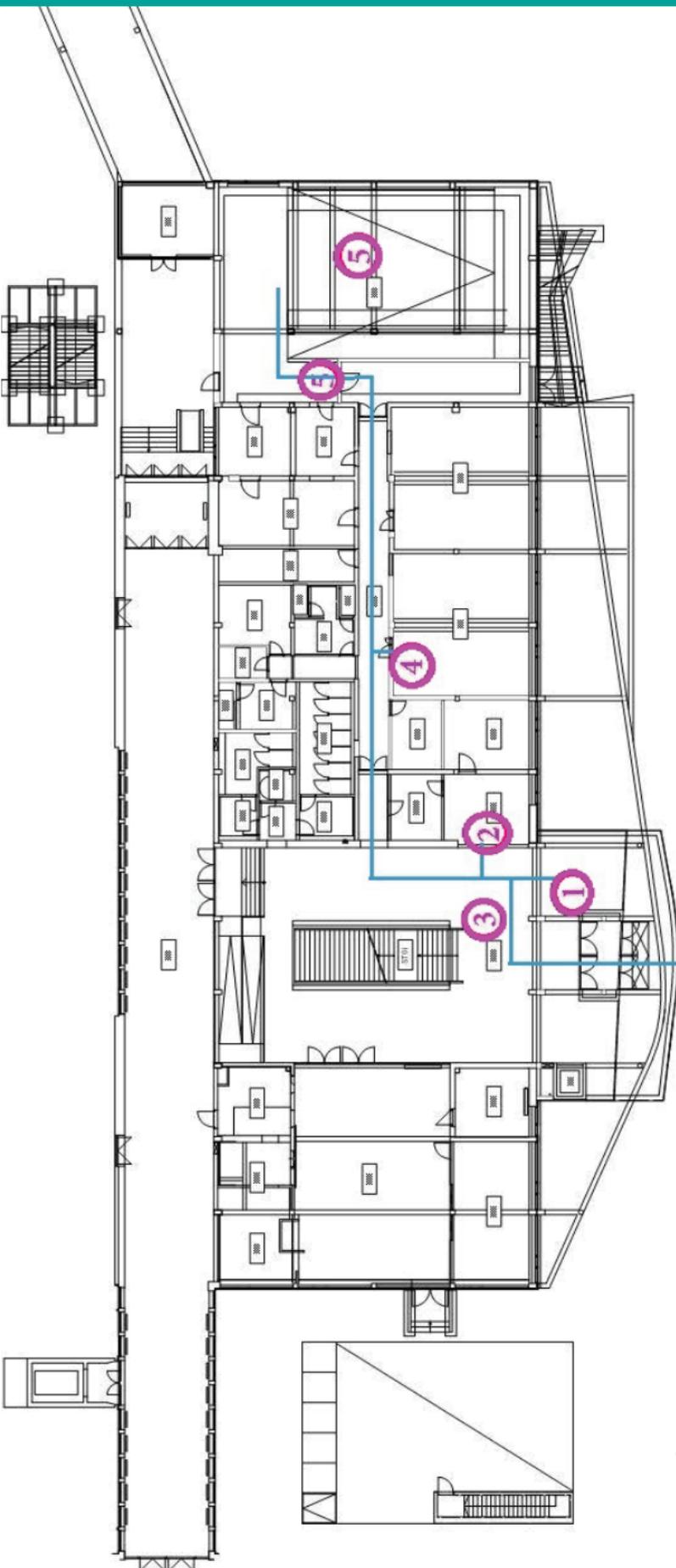
Posterausstellung

Abfallwirtschaft & Ressourcenmanagement

- 2.12 *Zurückgezogen*
- 2.13 Continuous Volume Flow Measurement in Mechanical-Biological Treatment Plants
M. Bosling, Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen, D
- 2.14 48er-Tandler - Der Standort für Re-Use in Wien
F. Howorka, Magistrat der Stadt Wien, A

Deponietechnik & Altlasten

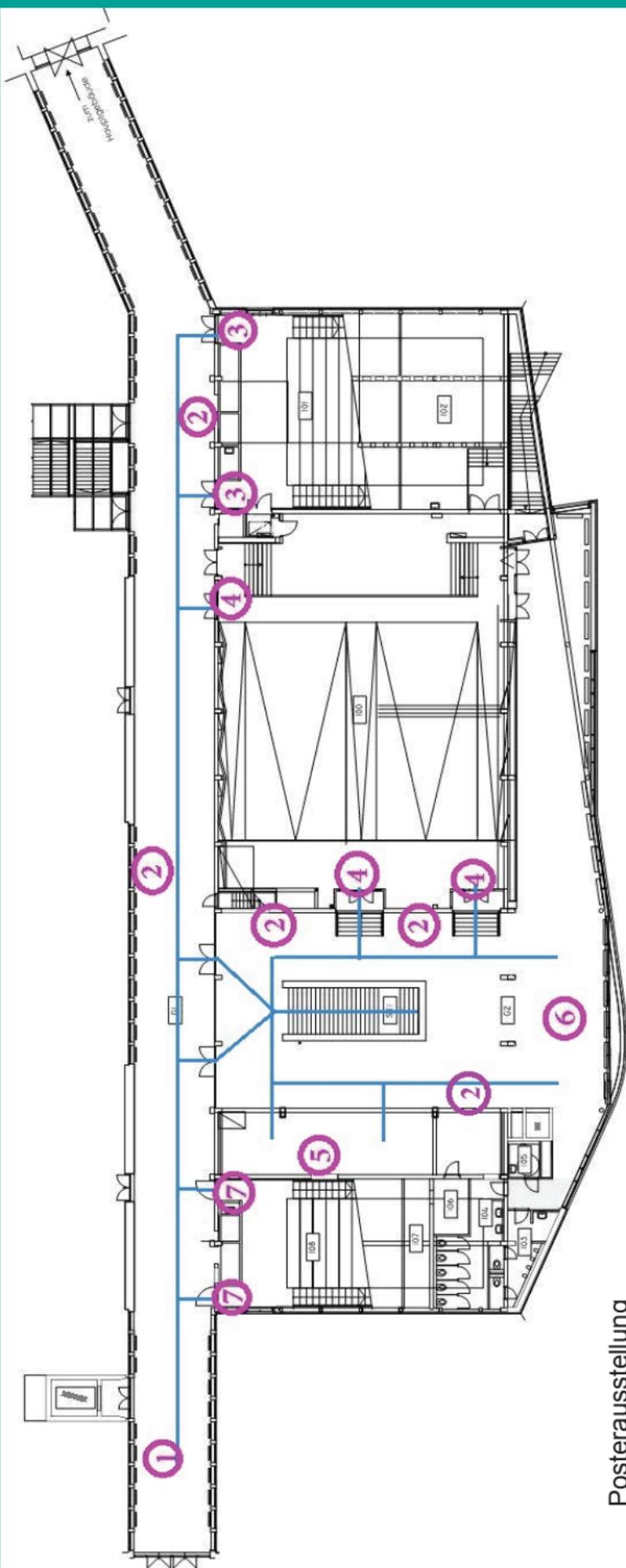
- 3.1 Altlastenrelevante Schadstoffe und die Bewertung eines eingesetzten Vor-Ort-Analysenverfahrens
A. Gratzl, ESW Consulting Wruss ZT GmbH, A
- 3.2 Wissenschaftliche Erkenntnisse aus der Belüftung der Altlast Heferlbach
J. Fellner, Technische Universität Wien, A
- 3.3 Deponie Kapiteltal, DK I-Erweiterung - „Deponie auf Deponie“
U. Bartl, Grontmij GmbH, D
- 3.4 Untersuchung zur Entstehung brennbarer Gase beim Recycling von Li-Ionen Batterien
M. Lammer, Technische Universität Graz, A
- 3.5 Monitoring des anaeroben Mikrobiellen in situ Mineralölabbaues über akzeptorseitige Stabilisotopenfraktionierung
M. Kern, Universität für Bodenkultur Wien, A



- 1 Garderobe
- 2 Tagungsbüro
- 3 Treffpunkt für Exkursionen

- 4 SR D (Sondersession)
- 5 HS Miller von Hauenfels (Deponietechnik & Altlasten)

1. Obergeschoss



- 1 Posterausstellung
- 2 Messestände
- 3 HS Raiffeisen (Recycling & Abfallverwertungstechnik)
- 4 Erzherrzog-Johann-Auditorium (Eröffnung & Plenarvorträge)
- 5 Special Company Space
- 6 Re-Use Kaffeehaus
- 7 HS Kuppelwieser (Abfallwirtschaft & Ressourcenmanagement)